

N i e d e r s c h r i f t

über die 8. Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege des Kreises Düren

am 22.05.2019

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder, Referenten und Gäste werden Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung nicht vorgebracht. Sie wird wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Örtliche Planung gem. § 7 APG NRW - Fortschreibung

2. Teilstationäre Einrichtungen:

- 2.1 Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Jülich, "Schweizer Str."
St. Elisabeth, ambulanter Pflegedienst

3. Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO)

4. Aktionstag Pflege

5. Pflegeberatung vor Ort

6. Förderung und Unterstützung von bürgerschaftlich engagierten Einzelhelfern in der Pflege durch Servicepunkte

7. Anfragen

II. Nichtöffentliche Sitzung

8. Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

1. Örtliche Planung gem. § 7 APG NRW - Fortschreibung

Die wesentlichen Ergebnisse der aktuellen Fortschreibung der kommunalen Pflegeplanung im Kreis Düren – Jahresbericht 2019 zum Stand 31.12.2018 – werden von Dr. Dietrich Engels vom Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik (ISG) vorgestellt (siehe Anlage). Die Entwicklung der Pflegelandschaft im Kreis Düren wird mittels aktueller Zahlen erläutert sowie die Einführung von Planungsräumen erklärt.

Laut Beschluss des Kreistages vom 25.09.2018 wurde die Verwaltung beauftragt, für die Fortschreibung des Jahresberichtes 2019 die Unterstützung eines externen Beraters hinzu zu ziehen und die Fortschreibung möglichst frühzeitig (Ziel: Mitte 2019) vorzulegen. Es sollten Planungsräume als Grundlage der Fortschreibung vorgeschlagen werden. Diesem Wunsch wurde vollumfänglich nachgekommen.

Im Anschluss an den Vortrag werden Fragen der Anwesenden beantwortet. Herr Beyß plädiert am Ende für die Feststellung einer Verbindlichkeit in der bisherigen Form (stationäre Einrichtungen mit Ausnahme der solitären Kurzzeitpflegeeinrichtungen) und erläutert die weitere Vorgehensweise bis zur Bekanntmachung des Pflegeplanes.

2. Teilstationäre Einrichtungen:

- 2.1 Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Jülich, "Schweizer Str."
St. Elisabeth, ambulanter Pflegedienst

Die Vorstellung der o.g. Bauplanung im teilstationären Bereich erfolgt mittels der Niederschrift beigefügten Präsentation seitens des künftigen Betreibers, der St. Elisabeth ambulanter Pflegedienst GmbH, vertreten durch Herrn van Donzel. Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich im Dezember diesen Jahres abgeschlossen. Fragen zur Planung ergeben sich nicht.

Die Anwesenden nehmen die Vorstellung der geplanten teilstationären Einrichtung zustimmend zur Kenntnis.

3. Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO)

Herr Alagün vom Demenz-Servicezentrum Regio Aachen / Eifel referiert zu den Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach der zum 01.01.2019 überarbeiteten Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO). Die wesentlichen Ergebnisse sind der beigefügten Präsentation zu entnehmen.

4. Aktionstag Pflege

Bezüglich des ursprünglich angedachten "Aktionstages der Pflege" berichtet Frau Strack als Mitglied der Arbeitsgruppe über die aktuellen Entwicklungen. Im Laufe der Planungen habe man festgestellt, dass ein Aktionstag nicht ausreicht, um auf das Thema Fachkräftemangel in Pflegeberufen aufmerksam zu machen. Um die Bedeutung der Pflege hervorzuheben habe man sich dazu entschieden, im nächsten Jahr Anfang Mai eine "Woche der

Pflege" durchzuführen. Hier können sich alle Häuser und Dienste im Kreis Düren in vielfältiger Weise beteiligen. Der Abschluss soll mit einem Aktionstag am Tag der Pflege, dem 12. Mai, im Kreishaus stattfinden.

Per E-Mail sollen alle pflegerisch tätigen Institutionen und Einrichtungen vor den Sommerferien angeschrieben und aufgefordert werden, ihr konkretes Interesse an einer Teilnahme mit einer Veranstaltung schriftlich bis Ende September 2019 zu bekunden (siehe Anlage). Hiernach können dann die aktuellen Planungen nach Durchsicht der eingereichten Veranstaltungsvorschläge starten.

Dem Beschluss, im Mai 2020 eine dezentrale "Woche der Pflege" mit Abschluss im Kreishaus durchzuführen wird seitens der Anwesenden einstimmig zugestimmt.

5. Pflegeberatung vor Ort

Über das im Sachgebiet 50/4 angesiedelte Pilotprojekt "Pflegeberatung vor Ort" referiert die Leiterin des Sozialamtes, Frau Kaptain, mittels beigefügter Power-Point-Präsentation. Fragen zum Vortrag ergeben sich nicht.

Die Termine vor Ort werden zunächst von der Pflegesachverständigen Frau Andrea Fuchs wahrgenommen.

6. Förderung und Unterstützung von bürgerschaftlich engagierten Einzelhelfern in der Pflege durch Servicepunkte

Die Pflegesachverständige Frau Fuchs referiert zum Thema der bürgerschaftlich engagierten Einzelhelfer in der Pflege. Nähere Informationen sind der beigefügten Power-Point-Präsentation zu entnehmen.

Der zu diesem Angebot entwickelte Flyer ist ebenfalls als Anlage beigefügt.

7. Anfragen

-keine-

II. Nichtöffentliche Sitzung

8. Anfragen

-keine-

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Vortragenden sowie den Mitgliedern der Konferenz und schließt die Sitzung um 16:25 Uhr.

Hinweis:

Gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sind die Mitglieder der Konferenz für die zeitgerechte Weiterleitung der Beschlüsse und Informationen an die entsendenden Institutionen verantwortlich.

Die Niederschrift kann über die Internetseiten des Kreises Düren unter http://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/50/pflege/Kommunale_Konferenz_Alter_und_Pflege.php eingesehen werden.



(Georg Beyß)
Vorsitzender